

GEMEINDE MANNSDORF JOURNAL

Ausgabe
04/2015



DORFAUSFLUG 30. AUGUST 2015

TERMINVORSCHAU:

Zivilschutz-Probealarm:

Samstag, 3.10.2015 zwischen 12:00 und 12:45

Suppen-Brunch:

Sonntag, 11.10.2015 ab 10:30 Uhr im Dorfhaus

Adventkranz-Binden:

Donnerstag, 26.11.2015 von 16:00-20:00 Uhr

Krampus-Punsch:

Samstag, 5.12.2015 ab 18:30 Uhr bei der Kirche

Adventfahrt:

Dienstag, 08.12.2015 ab 13:00 Uhr

4. Gemeinderatssitzung in 2015:

Montag, 14.12.2015 um 20:00 Uhr

Altstoffsammelstelle:

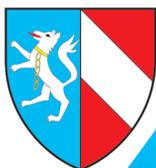
Samstag	03.10.2015	von 10-11 Uhr
Freitag	16.10.2015	von 14-15 Uhr
Samstag	07.11.2015	von 10-11 Uhr
Freitag	20.11.2015	von 14-15 Uhr
Samstag	05.12.2015	von 10-11 Uhr
Freitag	18.12.2015	von 14-15 Uhr

IMPRESSUM:

Eigentümer & Herausgeber:
Öffentlichkeitsausschuss der Gemeinde Mannsdorf

Redaktion & Layout:
Öffentlichkeitsausschuss der Gemeinde Mannsdorf
e-mail: journal@mannsdorf.gv.at

Druck: CME Print



BRIEF DES BÜRGERMEISTERS

Sehr geehrte Manssdorferinnen und Manssdorfer!

Die Urlaubszeit ist vorbei, und wir arbeiten mit vollem Elan an den nächsten Projekten!

Bauarbeiten Untermanssdorf

Zurzeit wird seitens Wienstrom die Erdverkabelung in Untermanssdorf erneuert. Im Zuge der Grabarbeiten wurde ein Leck der Wasserleitung bei einem Hausanschluss gefunden. Durch Materialermüdung kam es zu Wasseraustritt in der Leitung. Daher wurden im Zuge der Grabarbeiten, sofort alle Hausanschlüsse erneuert. In den kommenden Wochen sollten die Grabarbeiten fertig gestellt und der Gehsteig neu asphaltiert werden.

Gehsteig Schönauer Strasse

Um die Sicherheit unserer Kinder zu gewährleisten, wird nun auch der letzte Teil des Gehsteiges in der ‚Schönauer Straße‘ errichtet. Der Auftrag wird an den Bestbieter vergeben und der von uns gewünschte Baubeginn ist noch im Jahr 2015.

Fahrbahnsanierung

Gleichzeitig werden die Fahrbahnsetzungen auf der Schönauer Straße beim „Johannes-Marterl“ saniert. Es wird auf einer Länge von 30 Metern der Unterbau erneuert und neu befestigt.

Manssdorfer Wassernetz

Die Arbeiten an den Wasserknotenpunkten sind abgeschlossen. Jetzt kann bei einem Gebrechen oder Wartungsarbeiten einzelne Sektoren gesperrt werden ohne die gesamte Ortsleitung außer Betrieb zu nehmen. Im Zuge der

Sanierungsarbeiten wurden 5 - bis dato unbekannte - Absperrschieber gefunden, welche teilweise bis zu einem halben Meter unter der Erde waren. Diese wurden nun auch digitalisiert und in unseren Plänen eingetragen. Durch diese Sanierungsmaßnahmen und den entdeckten Schadstellen im Netz wurde der Wasserverlust im Netz um 90% verringert. Der Verbrauch in der Nacht liegt teilweise auf 0,5m³ in der Stunde. Allerdings reagieren nun 2 unserer 3 Pumpen auf diese geringen Entnahmen mit einem absinken der Wassersäule und laufen trocken. Wir arbeiten daran dieses Problem zu beseitigen.

Kirche

Die Begrünung im hinteren Teil der Kirche ist erledigt. Im Herbst sollen noch einige Sträucher und Blumen gesetzt werden, welche dann auch zum Schmücken der Kirche verwendet werden. Weiters wurde beschlossen neben der Aufbahnhalle im hinteren Teil eine WC Anlage zu errichten. Diese soll zeitgleich mit der Errichtung der Sockelmauer erfolgen. Somit wäre die Kirche wieder komplett eingezäunt und zusätzlich mit einem WC ausgestattet.

Bushaltestelle „Brückenwaage“

Eine, vom Bauausschuss durchgeführte Besichtigung des Buswartehauses „Brückenwaage“ zwecks Sanierung ergab, dass neben den angedachten Baumaßnahmen auch die Grundmauern trocken zu legen wären. Der damit verbundene finanzielle Aufwand

übersteigt die Kosten einer Neuerrichtung bei weitem. Daher wird im Frühjahr dieses Gebäude entfernt und durch ein Neues ersetzt.

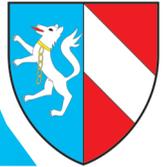
Breitbandausbau

Leider gibt es hier mit A1 trotz mehrmaliger Urgegnen keine Fortschritte. Da viele Gemeinden vor der selben Herausforderung stehen, wurde in der letzten MAREV Sitzung besprochen mit der NÖ Regional GmbH einen gemeinsamen Termin für unser aller Anliegen auszuarbeiten. Da allerdings die Grabungsarbeiten für das notwendige Glasfaserkabel auch sehr hohe Kosten verursachen wird, wird alternativ angedacht, das mobile Netz auszubauen. Damit wäre die Möglichkeit gegeben, auf ein schnelles LTE Netz, mit bis zu 100 MBit/s, zuzugreifen zu können.

Flüchtlingssituation

Im Rahmen der letzten Bürgermeisterkonferenz wurden wir informiert, dass wahrscheinlich jede Gemeinde verpflichtend Flüchtlinge aufzunehmen hat. Sobald es konkrete Vorgaben gibt, werden wir eine Bürgerinformationsversammlung durchführen und sie am Laufenden halten. Sollten Sie bereits jetzt Interesse haben, Wohnraum für Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen, können wir Ihnen auf der Gemeinde gerne weiterhelfen.

Ihr Bürgermeister
Christoph Windisch



Wir gratulieren:

**Monika Rubaninska &
Thomas Lüer**

zur Geburt ihres
Sohnes Jonas



**Cornelia &
Jamil Abdin**

zur Geburt ihres
Sohnes Elias

**Miriam Semodova &
Andreas Kronawetter**

zur Hochzeit



**Manuela Neumeier &
Alexander Köpfel**

zur Hochzeit

Maria Macho



zum 85. Geburtstag

**Maria & Willibald
Waranitsch**



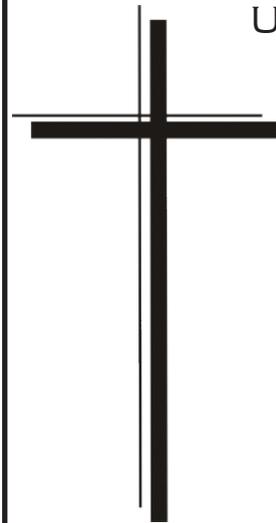
zur
Goldenen Hochzeit

**Herta & August
Babitsch**



zur
Eisernen Hochzeit

WIR TRAUERN
UM



HERRN
JOSEF SLADKY
† 29.07.2015

UND

FRAU
ROSA JURANITSCH
† 01.08.2015

Das schönste Denkmal, das
ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner
Mitmenschen.

Albert Schweitzer



BERICHT ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG

Folgende Punkte standen in der Gemeinderatssitzung vom 14.9.2015 auf der Tagesordnung:

- 1. Genehmigung des Protokolls vom 15.6.2015** **einstimmig angenommen**
- 2. EZ 318 - Löschungserklärung (Weidengasse 15)** **einstimmig angenommen**
- 3. EZ 279 - Löschungserklärung (Fischergasse 4)** **einstimmig angenommen**
- 4. GIP – Kooperationsvertrag** **einstimmig angenommen**

Im Jahr 2009 wurde das Projekt „Niederösterreichischer Verkehrsdatenverbund“ initiiert. Ziel ist es, eine Verwaltungsvereinfachung herbei zu führen und die gewonnenen Daten für Projekte, die zur Hebung der Verkehrssicherheit, zur Verkehrssteuerung und zur Verkehrsvermeidung dienen, zur Verfügung zu stellen. Um auch die Daten der Gemeinde Mannsdorf in diesem Projekt verarbeiten zu können, ist ein Kooperationsvertrag notwendig, der es erlaubt, die gemeindespezifischen Daten zu verwenden. Der Gemeinde entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten. Weitere Informationen dazu unter www.gip.gv.at/gip-niederoesterreich.html

- 5. Auftragsvergabe Gehsteig Schönauer Straße** **einstimmig angenommen**

Am Ende der Schönauer Straße bis zur Ecke ‚Auf der Haide‘ weist das Gehsteignetz in Mannsdorf noch eine Lücke von rund 130m auf. Diese Lücke soll nun geschlossen werden, um vor allem den jüngsten Bewohnerinnen und Bewohnern einen sicheren Weg zu den Bushaltestellen zu ermöglichen. Weiters gibt es auf der Gemeindefraße nach Schönau in der Kurve beim Fadenbach gravierende Senkungen, wodurch es in der kalten Jahreszeit bei stehendem Niederschlagswasser zu gefährlicher Eisbildung kommen kann. Diese Stelle soll saniert werden und wurde gemeinsam mit dem Projekt Gehsteig ausgeschrieben. Die Fa. STRABAG ging von insgesamt 5 Bietern als Billigstbieter hervor. Da das Angebot mit EUR 117.229,22 brutto deutlich über dem für heuer veranschlagten Budget liegt, soll in Verhandlungen mit der Fa. STRABAG noch eine Splittung der Abrechnung auf 2 Jahre, sowie ein Preisnachlass erreicht werden.

- 6. Burger – Pachtackerübergabe** **einstimmig angenommen**

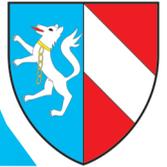
Ulrike Burger möchte die bis dato von ihrer Familie gepachteten Gemeindeäcker in Pacht nehmen. Da die Gemeindepachtacker auch schon bei früheren Hofübernahmen den Hofnachfolgern in Pacht gegeben wurden, wird auch in diesem Fall so entschieden.

- 7. Jagdgesellschaft Mannsdorf – Pachtackerrückgabe & Weitergabe an Landwirt**
(1 GR-Mitglied befangen) einstimmig angenommen

Die Jagdgesellschaft Mannsdorf war bis dato Pächter der gemeindeeigenen Parzelle 475 im Ausmaß von rd. 800 m² im Bereich der Pflanzsteige. Diese Pacht wird an die Gemeinde zurückgegeben. Christian Leberbauer als direkter Anrainer stellt den Antrag, diese Parzelle künftig in Pacht nehmen zu wollen. Der Ortsbauernrat ist in diese Entscheidung eingebunden und es bestehen von Seiten der Gemeinde keine Einwände.

- 8. NSG Donau-Auen-Cup – Subventionsansuchen** **einstimmig angenommen**

Die Nachwuchsspielgemeinschaft Donauauen veranstaltete nun schon zum 3. Mal ein international besetztes U11-Fußballturnier und bittet in diesem Zusammenhang die betreffenden Gemeinden um eine finanzielle Unterstützung für die Jugendarbeit im Fußballsport. Der Gemeindegröße entsprechend fällt die Subvention von unserer Gemeinde mit EUR 1.000,- aus (Eckartsau 1.500,-, Orth und Groß-Enzersdorf je 2.000,-).



9. SCM – Subvention für 30 Jahr Feier

einstimmig angenommen

Anlässlich seines 30 jähriges Bestehens, sucht der SCM um eine außerordentliche Förderung für die Anschaffung von neuen Sportgeräten (u.a. Fußballtore) an. Der Gemeinderat stimmt schließlich zu, den Verein mit EUR 1.000.- zu fördern, jedoch ist diese Zusage mit der Bedingung verknüpft, dass der vom Verein, mit Erlaubnis der Gemeinde, um rd. 3m verschobene Jugendcontainer wieder - wie vom Verein zugesagt - in Betrieb gesetzt werden muss. Bis dato wurde die Dichtung zwischen den Containern nicht wieder eingesetzt und der Anschluss an Wasser, Kanal und Strom fehlt noch.

10. Papierkörbe- und Gackerlsackerl - Standorte

einstimmig angenommen

Um unsere Gemeinde künftig noch leichter sauber halten zu können, sollen an einigen neuralgischen Punkten neue Abfallbehälter mit integriertem Zigarettenfänger aufgestellt werden. Im ersten Schritt sollen die Bushaltestellen Paulesits und Brückenwaage (jeweils Richtung Wien) mit je einem solchen Abfallbehälter ausgestattet werden. Kostenpunkt je EUR 360.- netto.

Und auch für Hundehalterinnen und Hundehalter soll es künftig leichter möglich sein, den Kot ihrer Lieblinge einzusammeln und entsprechend zu entsorgen. So werden an insgesamt 5 Standorten (Ecke Untermansdorf-Marchfeldstraße; am Ende des Donauweges; ‚Fischerplatzl‘, ‚Sonnenweg-Platzl‘, Ecke Sportplatzstraße-Auf der Haide) Sackerlspender aufgestellt. Kostenpunkt je Spender EUR 79.- netto und für 2.500 Sackerln EUR 39.- netto.

11. Gemdat – Ankauf k5

einstimmig angenommen

Das Land NÖ schreibt den Gemeinden vor, bis spätestens 2018 auf ein neues Buchhaltungssystem (genannt k5) umzusteigen. Die Fa. Gemdat hat dazu ein Angebot erstellt, welches der Gemeinde die Möglichkeit bietet, sich den jetzt gültigen Preis zu sichern. Die Kosten belaufen sich auf EUR 9.286.- inkl. Ust. und werden erst mit der Umstellung fällig.

12. Semoda Marek und Semodova Andrea – Ankauf Parz. 380/5

einstimmig angenommen

In diesem Punkt wurde die Präzisierung der Grundstücksnummer beschlossen, nachdem in der Zwischenzeit ein Bauplatzansuchen zurückgezogen wurde und dadurch eine Baulücke entstanden wäre.

13. Holzverkauf

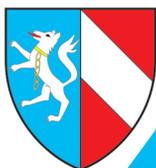
einstimmig angenommen

Dieses Jahr soll der Holzverkauf an interessierte Mannsdorferinnen und Mannsdorfer wieder durch eine Lizitation erfolgen, welche Mitte November stattfindet. Die Lose werden in der Oberen und Unteren Pflanzsteige ausgezeichnet werden. Eine weitere Information mit allen Details wird gesondert an alle Haushalte verteilt.

14. Kirche – Einfriedung und WC-Anlage

einstimmig angenommen

Bei der Kirche soll zwischen der Aufbahrungshalle und der Magoschitz-Halle eine Einfriedung errichtet werden. In diesem Zusammenhang wird auch ein lange gehegter Wunsch vieler Kirchenbesucher erfüllt und ein WC errichtet. Dieses soll direkt an der Einfriedung entstehen, so dass das zu errichtende Fundament gleich zweierlei Funktionen erfüllt - Mauer der Einfriedung und Seitenwand des WC's. Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss, dass dieses Projekt in Angriff genommen werden soll und beauftragt den Bauausschuss mit der Kontrolle einer kostengünstigen Umsetzung. Eine vorläufige Kostenschätzung beläuft sich auf ca. EUR 15.000.-.



Neues von der FF Mannsdorf

Einsätze

Am Sonntag, den 12. Juli wurde die FF zu einem Fahrzeugbrand beim Gasthof Uferhaus in Orth/Donau alarmiert. Beim Eintreffen konnte das Fahrzeug, welches anscheinend nur eine starke Rauchentwicklung aufwies, bereits von der FF-Orth gelöscht werden.

Am Freitag, den 6. August ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der Marchfeldstrasse. Ein Auto, welches sich in Fahrtrichtung Wien befand, stieß gegen eine Straßenlaterne, wurde gegen die Fahrtrichtung geschleudert und blieb auf der Gegenfahrbahn stehen. Verletzt wurde niemand. Die FF Mannsdorf sicherte die Unfallstelle ab, reinigte die Fahrbahn

und brachte das Fahrzeug aus dem Gefahrenbereich.

Fortbildung

Um auch auf dem Wasser jederzeit einsatzbereit zu sein, wurden im August Schiffsführerübungen mit den Feuerwehrschiffsführern abgehalten. Auf der Route nach Hainburg und wieder zurück wurden die wichtigsten Manöver sowie die Menschen-Rettung geübt.

Wettbewerb

An 2 Wochenenden im August fanden der Bezirks- und Wasserdienstleistungsbewerb in Mauternbach (Bezirk Krems) statt. Die FF Mannsdorf war bei beiden Wettbewerben vertreten. Beim

Bezirksbewerb „Zielen 2-er“ in Bronze und Silber starteten Christian und Markus Unger. Beim Landesbewerb erreichte Markus Unger das Leistungsabzeichen in Bronze.



Foto: FF Mannsdorf

Die Acakoro Fußballakademie gewinnt den dritten Consult/R Donau-Auen-Cup

Mit viel Motivation, Leidenschaft und Spaß am Fußball ging am 12. und 13. September 2015 der dritte Consult/R Donau-Auen-Cup in Orth an der Donau erfolgreich über die Bühne. 24 Nachwuchs-Teams kämpften im Rahmen des internationalen U11-Fußballturniers wieder um den Sieg, der letztlich von der Acakoro Fußballakademie Heim getragen wurde. Die afrikanischen Jung-Kicker schlugen mit 1:0 den FC Barcelona.

Zusätzlich zu den Mannschaftsplatzierungen gab es drei Einzelwertungen: den Torschützenkönig stellte mit Izan Sanchez Barea der FC Barcelona. Bester Goalie wurde Nobel Buletti vom Turniersieger Acakoro Fußballakademie. Zum besten Spieler des Turniers wurde der Borussia Dortmund-Kicker Lukas Reipöhler gekürt. Die Ehrenpokale übergab kein anderer als ÖFB-Präsident Dr. Leopold Windtner. Er erwähnte im Rahmen seiner Grußrede den besonderen Stellenwert des Consult/R Donau-Auen-Cups als wegweisende Veranstaltung für den österreichischen Fußball-Nachwuchs.



Foto: © Alfred Staudinger



Neues vom Dorferneuerungsverein Mannsdorf

Fortschritt Dorfhaus

Zur Zeit werden die notwendigen Maßnahmen für eine positive Erledigung des Bauansuchens getroffen. Um die Finanzierung der Umbauarbeiten zu sichern, wurden mit der Raika Orth günstige Konditionen ausgehandelt und auch das Baustoffcenter des Lagerhaus Obersiebenbrunn ist uns mit Sonderkonditionen beim Materialankauf behilflich. Besonders gefreut hat uns auch die erste private Geldspende, welche bereits auf das Spendenkonto (Kontonummer 1-00.025.353 auf der Raika Orth BLZ 32614) für den Umbau eingelangt ist! Wir hoffen, dass noch viele Unterstützer in finanzieller und praktischer Hinsicht folgen werden! Um die Abbrucharbeiten der Zwischenwände zu ermöglichen, werden als nächster Schritt die Nass- und Garderobenräume

des Klubhauses geräumt. Wenn jemand Interesse oder Bedarf an diversen Einrichtungsgegenständen daraus hat (Duschwannen, Waschbecken, Garderobenbänke, etc....) bitten wir um Kontaktaufnahme mit A. Leberbauer oder B. Mayer zwecks Besichtigung.

Einladung zum Brunch

Statt einem weiteren Damenfrühstück werden wir im Herbst einen **Suppen-Brunch** veranstalten. Zu diesem laden wir alle Mannsdorferinnen und Mannsdorfer sehr herzlich ein. Bringen Sie Ihren Löffel mit und genießen Sie selbst gemachte Suppen aus herbstlichen Produkten der Region!

Bitte Vormerken - Advent

Auch heuer planen wir wieder einige Adventaktivitäten, wie zum Beispiel die **Adventfenster**, welche sich wie ein Adventkalender durchs Dorf ziehen. Alle, die sich daran beteiligen wollen, können sich schon jetzt bei A. Leberbauer melden. Das **Adventkranzbinden** (Ort wird noch bekannt gegeben), ein **Punschtreff** sowie die im letzten Jahr erstmals durchgeführte ‚Herbergssuche‘ werden auch nicht fehlen.



KulturAusschussMannsdorf

Der heurige Dorfausflug führte 66 MannsdorferInnen - heuer erstmals wieder - in 2 Autobussen - in die schöne Wachau. Bei sommerlichen Temperaturen wurde das Stift Melk mit seiner prachtvollen Bibliothek besichtigt. Nach dem Mittagessen teilte

sich die Gruppe und ein Teil radelte zu unserer nächsten Station nach Dürnstein, während der Rest die Strecke mit dem Schiff zurücklegte. In Dürnstein wurde das kleine, aber wunderschöne und absolut sehenswerte Stift besichtigt. Bei einem Heurigen ging der Ausflug mit einer deftigen Jause zu Ende. Wir bedanken uns bei allen für die Teilnahme und freuen uns über die erhaltenen positiven Rückmeldungen!

Terminvorschau

Bitte merken Sie sich schon jetzt unseren nächsten Ausflug vor! Am 8.12.2015 geht es per Bus zum Adventmarkt in die Johannesbachklamm! Weitere Details folgen!





Zivildschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivildschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivildschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen.